

PRESSE NEWS

Fjällräven Classic Germany: Internationales Outdoor-Event kommt ins Allgäu

Die Wandertrilogie Allgäu neben China, Südkorea und Schottland

Kempten (AG, 19. Juli 2019) – Seit mehr als 40 Jahren zieht der Outdoor-Ausrüster Fjällräven Wanderer in seinen Bann. Was mit Testwochenenden in der Natur begann, entwickelte sich zu einem Trekking-Event. Zunächst war Fjällräven nur in Skandinavien unterwegs, 2016 kamen die USA und 2017 Hong Kong hinzu. 2020 ist nun das Allgäu als neue Destination Teil der Fjällräven Classic, neben weiteren internationalen Zielen wie China, Südkorea und Schottland. „Wir sind unheimlich stolz, eine von neun internationalen Destinationen und die einzige in Deutschland für dieses namhafte Trekking-Event zu sein“, freut sich Stefan Egenter, Marketingleiter der Allgäu GmbH. „Ein schönes Geschenk zum fünften Geburtstag der Wandertrilogie Allgäu“. Mit der weltweit bekannten Marke Fjällräven und exklusiven Veranstaltung unterstreicht das Allgäu seine Kompetenz als hochattraktives Wanderziel und erreicht neue Gästegruppen, die für einen späteren Urlaub mit der Familie in der Region inspiriert werden.

Drei Tage auf Etappen der Wandertrilogie Allgäu

Ende Mai 2020 werden 200 Wanderer zu einer dreitägigen Wanderung entlang der Etappen der Wandertrilogie Allgäu starten. Gewandert wird ab dem Großen Alpsee Immenstadt nach Oberstaufen und über die Salmaser Höhe wieder zurück. „Wir haben mit der Wandertrilogie Allgäu international für Aufmerksamkeit gesorgt und die Fjällräven Classic Germany ins Allgäu geholt. Das zeugt von großem Vertrauen des Veranstalters in uns als kompetente Wanderdestination“, berichtet Melanie Daiber, Projektmanagerin Wandern bei der Allgäu GmbH. Durchgeführt wird diese Veranstaltung mit den strategischen Partnern Stadt Immenstadt und Oberstaufen Tourismus. 2020 ist der Auftakt, danach soll die Fjällräven Classic Deutschland jährlich im Allgäu stattfinden. Die Auswahlkriterien von Fjällräven für eine Destination sind deren einzigartige Natur- und Kulturlandschaft. Das Konzept bleibt jedoch überall gleich: 200 Teilnehmer brechen mit ihrem eigenen Gepäck auf, schlafen in speziellen Camps und kommen entlang der Strecke an Check Points vorbei, an denen sie helfende Hände und medizinische Betreuung vorfinden. Menschen sollen inspiriert werden im Einklang mit der Natur unterwegs zu sein und nichts als den eigenen Wanderschuhabdruck zu hinterlassen. „Es geht darum, sich in der Natur so achtsam wie möglich zu verhalten, sich gegenseitig auszutauschen und zu bereichern“, erklärt Carl Hård of Segerstad Eventchef von Fjällräven. Jeder kann sich für das Event bewerben, die Teilnehmer werden nach Bewerbungsschluss ausgelost.

Medienkontakt

Simone Zehnpfennig
Leitung Kommunikation Allgäu GmbH
Tel. 0831/5753737, Fax 0831/5753733
zehnpfennig@allgaeu.de; www.allgaeu.de

Bernhard Joachim
Geschäftsführer Allgäu GmbH
Tel. 0831/575 37 31
joachim@allgaeu.de